

# "Menschlichkeit fehlt" am Gymnasium - geht es nur ums Aussieben??

Beitrag von „Wollsocken80“ vom 21. November 2020 21:47

[Zitat von samu](#)

Textiles Werken?

Deutsch und Französisch. Kostümschneiderei ist einfach sein Hobby, er ist wirklich wahnsinnig begabt dafür.

[Zitat von erdbeerchen](#)

Drei Stunden jeden Nachmittag sind dort jetzt Alltag, wenn das Kind (nicht vor 14 Uhr) mit dem Bus wieder nach Hause gekommen ist. Finde ich viel für eine Zehnjährige.

Gut, zurück zum ernsten Teil des Threads. Finde ich auch viel. Aber ich finde grundsätzlich, dass das meiste eigentlich in der Schule geschehen sein müsste, sprich ich gebe fast nie Hausaufgaben. Eigentlich ist das Usus bei uns an der Schule. Die Jugendlichen sollen im Unterricht Aufgaben lösen und allenfalls zu Hause noch, wenn sie sich für eine Prüfung vorbereiten. Tatsächlich höre ich aber auch immer wieder von Jugendlichen, die wirklich epische Lern-Sessions zu Hause einlegen, einfach weil sie vollkommen ineffizient lernen. Ich finde, da wird in der Schule oft zu wenig auf Arbeits- und Lerntechniken geschaut, das muss man mit den Kindern und Jugendlichen schon immer wieder üben. Aber einige sind auch einfach komplett stur und tun nicht das, was man ihnen sagt. Dann verplempern sie halt Zeit, das ist dann wirklich nicht mehr mein Problem.